



Sammlung Theaterzettel

Emilia Galotti

Lessing, Gotthold Ephraim

1906-11-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 25. November 1906.

Emilia Galotti

Trauerspiel in 5 Akten von **G. E. Lessing.**
Regisseur: Gustav Trautschold.

Personen:

Hettore Gonzaga, Prinz von Guastalla	Georg Köhler.
Marinelli, Kammerherr des Prinzen	Christian Eckelmann.
Odoardo Galotti	Hermann Röbbeling.
Claudia, seine Gemahlin	Hanna v. Rothenberg.
Emilia, ihre Tochter	Hedwig Stienen.
Camillo Rota, einer von des Prinzen Räten	Gustav Trautschold.
Gräfin Orsina	Betty Ullerich.
Graf Appiani	Franz Ludwig.
Conti, Maler	Alexander Kökert.
Angelo, Bandit	Paul Tietsch.
Pirro, Diener Galotti's	Carl Neumann-Hoditz.
Battista, Diener des Prinzen	Karl Lobertz.

Kasseneröffnung 7¹/₂ Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Ende 10³/₄ Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4 — per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . 3.— "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "	2. " " " " 2.— "
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) . . . 1.50 "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " 1.— "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) " .50 "

Jeder Theaterbesucher hat eine **städt. Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab** an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Pery, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Nachmittags 2¹/₂ Uhr. **Im Hoftheater.** Bei aufgehobenem Abonnement zu ermässigten Preisen.

Wilhelm Tell.

Abends 7¹/₂ Uhr. **Im Hoftheater. 18.** Vorstellung im Abonnement **D.**

Der Evangelimann.

Montag, den 26. November 1906. **Im Hoftheater. 19.** Vorstellung im Abonnement **A.**

Rosenmontag.

Anfang 7 Uhr